



Die Brücke

Evangelisch-lutherische
St. Marien
Kirchengemeinde

März bis Mai 2016



... und wird
auferstehen in Kraft
(nach 1.Kor 15,43b)

www.stmarien-isernhagen.de

... und wird auferstehen in Kraft.

Jetzt ist es langsam wieder so weit. Wenn ich draußen spazieren gehe, dann entdecke ich hier und da ein paar Knospen an den kahlen schwar-



zen Zweigen der Bäume, ganz vereinzelt noch. Ein herrlicher Anblick, den ich lange nicht mehr genießen konnte. Irgendwie noch fremd, aber trotzdem vertraut. So hoffnungsvoll und schön. Wie ein Ruf, der mich aus meinen winterlichen Gedanken

zieht, wirkt das winzige Grün auf mich. Und ich weiß: nun ist etwas zu Ende und etwas Neues ist angebrochen, das nicht mehr aufzuhalten ist. So zart und klein - und doch kündigt die kleine Knospe damit den Frühling an mit seiner ganzen Kraft und Pracht.

Eine ähnliche Szene zeigt auch das aktuelle Titelbild der Brücke. Aus einem scheinbar toten Baumstamm, entspringt ein kleiner grüner Trieb. Die graue, scharfe Oberfläche des Holzes erinnert eher an eine lebensfeindliche Mondlandschaft. Das Pflänzchen hingegen hat ganz unscharfe Konturen auf dem Foto. Noch dominiert also der holzige Untergrund. Aber der Sprössling hat sich schon befreit, streckt sich dem Betrachter direkt entgegen,

zieht aus in eine neue Welt. So steht es bildhaft für das Leben, das den Tod überwindet.

**„Es wird gesät in Niedrigkeit und wird auferstehen in Herrlichkeit. Es wird gesät in Armseligkeit und wird auferstehen in Kraft.“
(1.Kor 15,43)**

So erklärt Paulus der Gemeinde in Korinth die Auferstehung der Toten. Diesen Gegensatz habe ich bei meinem Spaziergang nachempfinden können. Der Fotograf hat seinem Werk übrigens den Titel „Auferstehung“ gegeben. Ein Bild für Ostern also.

Ich muss an die Jünger denken, die den Tod Ihres Meisters beweinten. Ihre Trauer, grau, zerklüftet und karg, wie der Holzstamm im Bild. Und dann tritt der auferstandene Jesus mitten unter sie, streckt ihnen seine Hände entgegen und verkündet so eine neue Welt, in der der Tod keine Macht mehr hat. Vielleicht mag so mancher Jünger seinen Meister nur verschwommen wahrgenommen haben, zögernd und unsicher. Und doch war da diese Kraft zu spüren – wie damals, als sie ihm gefolgt waren. Eine Kraft des Lebens, die in seiner Gegenwart nicht tot zu kriegen ist. Das ist Ostern.

Pastor
Fabian Gartmann
St. Marien Isernhagen

Notizen aus dem Kirchenvorstand

Nach dem erfolgreich abgeschlossenen Umbau des Gemeindehauses muss nun das Grundstück des alten Kindergartens zur Gegenfinanzierung veräußert werden. Vorausgesetzt der Bebauungsplan wird geändert. Im April wird der Abriss erfolgen.

Eine erfreuliche Randnotiz: das Theater in der List hat die gesamte alte Bestuhlung erstanden.

Der KV und die Stiftung planen, den Turmraum der St.-Marien-Kirche umzugestalten (s.S.5). Dieses Vorhaben interessiert und bewegt viele Gemeindeglieder.

Um Pläne und Ideen vorzustellen und zu diskutieren, hat der KV beschlossen, eine

Gemeindeversammlung am 26. Mai um 19:30 Uhr im Gemeindehaus

einzuberufen, zu der der KV herzlich einlädt. Ebenso wird die neue Friedhofsordnung vorgestellt. Nach der Kirchengemeindeordnung ist eine Gemeindeversammlung zur Beratung wichtiger, das Gemeindeleben berührender Angelegenheiten einzuberufen. Damit die Versammlung beschlussfähig ist, müssen sechsmal so viel wahlberechtigte Teilnehmer an-

wesend sein, wie Kirchenvorsteher/innen im Amt sind (in St. Marien also mindestens 72). Die Versammlung hat eine beratende Funktion. Sie kann Vorschläge und Anregungen an den Kirchenvorstand richten. Wir hoffen daher auf eine rege Beteiligung.



Musikalisches Programm beim Ehrenamtlichen-Abend

Foto: F. Gartmann

Am Rosenmontag haben wir mit mehr als 90 Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden einen Dankeschön-Abend gefeiert. Vielen Dank auch all denen, die sich für unsere Gemeinde einsetzen, aber nicht dabei sein konnten.

Gemeindefest am 5.Juni

Am 5. Juni feiert die St.-Marien-Kirchengemeinde ihr Gemeindefest. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor.

Für den Kirchenvorstand
Pastor
Karsten Henkmann



Das Kuratorium berichtet



Rückblick

Eines von drei Stiftungszielen ist die Förderung der gemeindlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. So unterstützte die Stiftung Ende 2015 zwei Projekte für die Kleinen in der Gemeinde. Die Kindertagesstätte St. Marien erhielt einen Zuschuss von 350€ für eine Aufführung des Kindertheaters „Die Komplizen“.

Für die Kinder-Kirche kreativ im Advent organisierte die Stiftung einen professionellen Märchenerzähler und stellte



Märchenerzähler O'Farrel bei der Kinderkirche

Foto: F. Gartmann

dafür einen Zuschuss von 100€ bereit. Michael O'Farrell, in der Region durch seine Auftritte bekannt, spendet seine Gagen stets für wohltätige Zwecke. Rund 50 Kinder folgten wie gebannt seinen märchenhaften Geschichten.

Das zweite Stiftungsziel ist die Förderung der Kirchenmusik. Die im Mai 2015 verstorbene Margarete Nagel hat der Stiftung ein Vermächtnis hinterlassen, um die Kirchenmusik nachhaltig zu unterstützen. Die Stiftung ist voller Dank und kann so noch intensiver das musikalische Angebot der Gemeinde mitgestalten.

Turm-Projekt

Das dritte Stiftungsziel ist der Erhalt der St.-Marien-Kirche. So fließen diesmal die Einnahmen der Stiftung vom Weihnachtsmarkt in Höhe von 1730€ zum Großteil in die Renovierung des Turmraumes. Das Kuratorium dankt allen helfenden Händen sowie allen Spendern, die den Stand der Stiftung auf dem Weihnachtsmarkt besucht haben.

Für nähere Informationen zum Turm-Projekt beachten Sie bitte den Bericht auf der folgenden Seite.

www.stiftung.stmarien-isernhagen.de

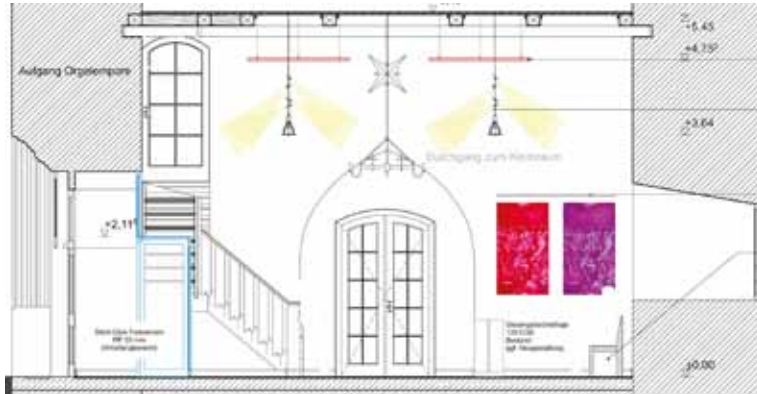
Informationen zum Turm-Projekt

Die laufende Spenden-Aktion für die Renovierung des Turmraumes der St.Marien-Kirche zum ‚Raum der Begegnung‘ findet großen Anklang. Bisher sind mehr als 100 Spenderinnen und Spender dem Aufruf der Stiftung St. Marien gefolgt. So kamen in den letzten Monaten rund 13.000 Euro zusammen (Stand 1. Feb). Daneben versucht die Stiftung Fördermittel zur Finanzierung zu beantragen. Für die Umsetzung des Projektes sind rund 40.000 € veranschlagt. Die Planungen für die Renovierung laufen auf Hochtouren. Der Kirchenvorstand und das Stiftungskuratorium befinden sich im ständigen Austausch über das Konzept. Fachlich wird die Kirchengemeinde dabei vom Amt für Bau- und Kunstpflege Celle der Landeskirche Hannovers unterstützt. So ist sichergestellt, dass nichts geschieht, was etwa der Denkmalpflege oder der Eigenart des Raumes widerspricht.

den ursprünglichen Charakter erhalten

Grundgedanke der Renovierung ist daher, den ursprünglichen Charakter des Turmraumes zu erhalten und ihn gleichzeitig für die bisherigen Nutzungen optimaler zu gestalten, wie z.B. Ausstellungen oder die traditio-

nellen Kirchen-Cafés im Anschluss von Gottesdiensten. Ein innen liegender Windfang soll den Raum besser von ungemütlichen Wetterlagen abgrenzbar machen. Durch eine solche Zwi-



Planungsskizze vom Amt für Bau- & Kunstpflege mit Windfang (blau), Beleuchtung und der Möglichkeit Bilder aufzuhängen.

schentür kann auch die Raumtemperatur besser geregelt werden; ein Heizsystem ist mit eingeplant. Kalte Atemwolken bei den Kirchen-Cafés im Winter gehören dann der Vergangenheit an. Sitzmöglichkeiten sollen mit einer an der Wand befestigten Holzbank geschaffen werden, die als frei schwebende Konstruktion dezent und zurückhaltend wirkt.

Ein weiterer Schwerpunkt der Renovierung ist die Beleuchtung. Ein freundliches Lichtkonzept soll den Raum heller und einladender machen. Dann erstrahlt der Eingangsbereich ebenso schön, wie es auch der Kirchraum tut. Dafür ist eine umfassende Erneuerung der Elektrik notwendig.

Die Ausstattung des neuen Raumes soll ebenfalls dezent erscheinen. Un-auffällige Stauräume z. B. unter der Treppe sollen entstehen und damit verhindern, den Turm als Abstellraum zu strapazieren. Es ist auch an ein mobiles Inventar gedacht. Je nach Nutzung können Tisch-, Sitz- und Ablage-Elemente anders aufgestellt oder bei Nichtnutzung platzsparend und unauffällig verstaut werden.

Der im Turmraum befindliche Fürbit-ten-Leuchter bleibt der Besucherschaft der Kirche natürlich in seiner Funktion erhalten. Zurzeit werden verschiede-ne Möglichkeiten über den genauen

Standort lebhaft diskutiert. Anders als bisher wäre auch eine Positionierung im Kirchraum vorstellbar, die eine Einbindung des Fürbitten-Leuchters in den Gottesdienst ermöglicht, etwa bei Abkündigung von Trauerfällen, bei Taufen und Hochzeiten. Aber auch der bisherige Platz ist weiterhin denkbar. Wie Sie sehen, ist vieles noch im Gespräch, so wie es sich für eine Pla-nungsphase gehört. Fest steht jedoch, dass der Eingangsbereich künftig ein schöner und einladender Ort wird - ganz so wie es unsere Kirche bereits heute ist.

St.-Marien-Gemeinde bekommt Besuch aus Südafrika

Im Rahmen eines Freiwilligenpro-gramms des Evangelisch-lutherischen Missionswerks in Niedersachsen (ELM) wird der Südafrikaner Oatshela Moleko ab dem 22. Februar für ein Jahr die Arbeit in der Kindertagesstätte St. Marien unterstützen.

Der 22-jährige stammt aus dem Part-nerkirchenkreis Odi, wohin im letzten Jahr eine Delegation des hiesigen Kirchenkreises reiste. Herr Moleko absolvierte 2015 den Studiengang „social work“ und engagiert sich in der Jugendarbeit seiner lutherischen Heimatgemeinde.

Neben seiner Tätigkeit im Kindergar-ten wird Herr Moleko daher seine Erfahrungen aus der südafrikanischen

Jugend- und Konfirman- denarbeit in unsere Kir- chengemein- de einbrin- gen.

Auf diese Be- reicherung und auf viele interessante Begegnun- gen blickt die Gemeinde schon mit Freuden. In dem Austausch-Projekt bekommen junge Erwachsene die Möglichkeit, einen an eine Kirchengemeinde gebundenen Freiwilligen- dienst im Ausland zu leisten.



Oatshela Moleko

Gastfamilie für Besuch aus Südafrika gesucht

Für unseren südafrikanischen Gast sucht unsere Kirchengemeinde eine Familie, die Herrn Moleko aufnimmt. Für die Ankunftszeit steht schon ein Quartier bereit. Ab dem 3. März hingegen suchen wir eine Gastfamilie. Herr Moleko verweilt insgesamt bis zum 21. Februar 2017 in unserer Gemeinde.

Aber auch eine vorübergehende Unterbringung von ein paar Wochen oder Monaten hilft bereits weiter.

Wenn Sie ein freies Zimmer für unseren Gemeinde-Gast aus Südafrika bereit halten, dann melden Sie sich bitte bei Diakon Lars Arneke (Kontakt S. 22)

Offene Kirche startet ab Ostern

Die St.-Marien-Kirche öffnet ab Ostern wieder von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18 Uhr ihre Türen für Passanten. So ist der Zugang auch abseits der Gottesdienstzeiten möglich. Besucher freuen sich über einen offenen Kirchenraum - sei es für ein Gebet oder um eine Kerze anzuzünden. Geöffnete Kirchen sind Orte des Friedens und der Zuflucht für Stille Su-

chende. Hier atmet die Seele durch und schöpft Kraft für den Alltag. Durch den Kirchenraum werden neue Zugänge zum Glauben und neue Erfahrungen mit der Wirklichkeit möglich. Aufgrund vieler Hochzeiten kann eine Öffnung am Sonnabend nicht gewährleistet werden.

R.v.Wulffen

Weltgebetstag in St. Marien

Am 4. März um 19.00 Uhr lädt die Vorbereitungsgruppe um Frau Elke Tacke herzlich zum diesjährigen Weltgebetstag in das Gemeindehaus, Martin-Luther-Weg 3 in Isernhagen, ein. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr das Land Kuba. In dem Gottesdienst wird gemeinsam gebetet und fröhlich gesungen. Anschließend können alle Besucher die nach Rezepten kubanischer Frauen zubereiteten Speisen gemeinsam genießen.

Auch männliche Besucher sind natürlich herzlich mit eingeladen. Das diesjährige offizielle Motto lautet „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

und spielt auf das Kinderevangelium (Mk10) an.

Der Abend soll genügend Raum bieten, um über das faszinierende, aber doch sehr arme Land Kuba zu sprechen.

Der Weltgebetstag wird von Ehrenamtlichen vorbereitet und ökumenisch von den Kirchengemeinden St. Paulus und St. Petrus in Großburgwedel und St. Marien und Bethlehem in Isernhagen begangen.

E. Tacke





Musik

21.-23. März jeweils 19:00

Musikalische Passionsandachten in Christophorus, Awb. (s. S. 24).

Karfreitag, 25. März 15:00

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Cello (Fr. Reuter) und Orgel (Hr. Matzantke). Unterstützt von der Stiftung St. Marien.

Sonntag, 3.4., 10:00

Musikalischer Gottesdienst mit dem Trio Delectamus: Burkhard Koenig (Cello), Insa Güldenbeck und Dieter Ratz (beide Querflöte). Ihr Name ist Programm: anderen durch ihre Musik Freude bereiten. So erklingen mehrere Sätze aus den Divertimenti (KV439b) Mozarts. Unterstützt von der Stiftung St. Marien.

Samstag, 30. April 19:00

Ende April ist der Chor Gospel4Life erstmals in Isernhagen zu Gast. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten. Mit groovigen Songs und emotionalen Stücken und viel Lebensfreude bringt der

Chor seinem Publikum die Botschaft der Guten Nachricht näher. Gospel4Life wurde im Januar 2011 in Celle ins Leben gerufen von Eike Formella, der als Workshop-Leiter deutschlandweit unterwegs ist.

Samstag, 21. Mai 15:00

Kinderchor-Musical „Der Notenbaum“ – unter Leitung von Sabine Herzig (s.S. 15).

Aufruf: Mitsingende gesucht!

Der Chor St. Marien plant erneut ein Gemeinschaftschorprojekt mit den Kantoreisängern/innen, Mitgliedern der Ricklinger Kantorei sowie der Christophorus-Kantorei (Awb) unter Leitung von Susanne Fiedler und Roland Baumgarte. Auf dem Programm steht die C-Dur-Messe op. 86 von Beethoven. Aufführungen werden am 18. Juni in der Christophorus-Kirche (Awb) und am 19. Juni in der Michaeliskirche Hannover-Ricklingen sein.

Vom 18. bis 20. März findet eine Chorfreizeit in Goslar statt. Die regulären Proben in Isernhagen sind mittwochs ab 19:30 Uhr im Gemeindehaus; die Ricklinger Kantorei probt donnerstags ab 19 Uhr in der Pfarrstr.72, Hannover. Weitere Infos: Roland Baumgarte (05139/2994 oder Roland.Baumgarte@gmx.net).



G4L Chorfoto

Rückblick: 1 Jahr Kinder-Kirche kreativ



Das Team der Kinder-Kirche kreativ blickt auf das erste Jahr zurück. An sieben Terminen öffnete die St.-Marien-Kirche ihre Türen für ihre kleinen Besucher zum Basteln, Spielen und

Hören von biblischen Geschichten. Das Team mit Pastor Gartmann ist dankbar für jedes Kind, das vorbeigeschaut hat, und für alle Unterstützung, die die Kinder-Kirche erfahren hat.

Kinder-Kirche kreativ 2016

In diesem Jahr sind sogar acht Termine für die Kinder-Kirche kreativ geplant. Die Ferien bleiben frei.

Zum diesjährigen Ehrenamtlichen-Team gehören die beiden Mütter Paula Nicolaudius und Sabrina Müller. Auch zwei Seniorinnen aus der Gemeinde, Frau Lansink und Frau John, helfen mit und bereiten die leckeren Snacks

und Getränke vor, die es bei jedem Abschluss gibt.

Das Kinder-Kirche-Team sucht immer Unterstützung – ob bei der Planung, beim Aufbauen, beim Basteln oder beim Zubereiten des Buffets. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Pastor Gartmann (Kontakt S. 22).

Die kommenden Termine:

- 12. März:** Gottes Geschöpfe – mit allen 5 Sinnen
- 23. April:** Abschied - wenn ein Leben zu Ende geht
- 11. Juni:** Mit Gottes Segen – auf allen Wegen



Rückblick: Kita-Andacht zu Heilige Drei Könige

Am 6. Januar, dem Dreikönigstag, besuchte die Kita St. Marien Isernhagen die Kirche, um Andacht zu feiern. Zwei Erzieherinnen bereiteten gemeinsam mit Pastor Gartmann einen spielerischen „Weg zur Krippe“ vor,



um die lange Reise der drei Weisen aus dem Morgenland bis zum Stall nach Bethlehem zum Jesuskind für die Kinder erlebbar zu machen. Natürlich folgten die Kindergar-

tenkinder sowie einige Krippenkinder dem Stern, ebenso wie es die drei Könige auf ihrem Weg taten. Ziel war die Krippe in der Kirche.

Die Erlebnisreise startete im Kindergarten. Hier wurde erst einmal besprochen, welcher besondere Tag eigentlich begangen wurde. Schnell wussten die Kinder, dass die Heiligen Drei Könige im Mittelpunkt stehen würden. Natürlich wollten sie sich nicht mit leeren Händen auf den Weg machen. Drei Kinder nahmen daher Schatullen und Schachteln gefüllt mit Myrrhe, Weihrauch und Gold mit. Und dann ging es auch schon los.

Draußen erschloss sich plötzlich ein großer weißer Winterwald, den es als erstes zu durchqueren hieß. Was es da nicht alles zu entdecken gab: Wölfe im Gebüsch, Adler über den Köpfen der Kinder, verschiedenste Vögel und sogar Rehs Spuren im Schnee ent-

deckten die Kinder dort. Und kalt war es –bitterkalt. Umso froher waren alle, als sie am Rand einer „Wüste“ ankamen. Dies war der Eingang in die Kirche. Schön warm, fast ein wenig zu warm ging es da weiter, immer dem Stern folgend und mit einem Lied auf den Lippen. Aber mit „einem reißenden Fluss“ stand schon das nächste Hindernis bevor. Zwei aufgestellte Turnbänke dienten im Spiel als schwankende Hängebrücke, die alle mit viel Mut überquerten. Nur noch ein paar Schritte brauchte es dann und die Krippe mit dem Jesuskind im Altarraum war erreicht.

Alle versammelten sich in einem Kreis und sangen gemeinsam ein Lied. Dann stellten die Kinder fest, dass es ein ganz schön beschwerlicher und langer Weg war, für den man viel Mut und Vertrauen braucht. So wie auch die Heiligen Drei Könige einen festen Glauben hatten, das Jesuskind zu finden. Zum Abschluss beteten die kleinen und großen Wegbestreiter das Vater Unser.

Als Erinnerung an die Geschichte bekam jedes Kind ein Abziehbild mit dem Motiv der drei Weisen vor der Krippe geschenkt.

Anja Morgan

Rückblick: Fasching

Im Februar haben wir wieder Fasching gefeiert. Unter dem Motto „Phantasievolles Tierreich“ tobten farbenfrohe Gestalten, Schlangen, Affen, Bären, gefährliche Tiger aber auch zahme Cowboys und Prinzessinnen durch

die Räume. Für ein grandioses Buffet sorgten unsere tollen Eltern. Das Kita-Team sagt „Vielen Dank!“

Aktuelle Kita-Infos

Seit letztem Jahres wird das Kita-Team von der Erzieherin Christine Schumacher unterstützt. Sie ist sowohl in der Krippe, als auch im Kindergarten als Springkraft tätig. Die Probezeit von Frau Schumacher ist nun beendet und wir freuen uns, dass sie nun fest zum Kita-Team dazugehört.

Unsere Krippe bekommt im Schlafraum ein neues Podest eingebaut. Firma Dittfach unterstützt uns fachlich.

So entsteht eine zweite Ebene zum Schlafen und erholsamen Träumen.

Im Rahmen des Freiwilligenprogrammes „Seitenwechsel Süd-Nord“ wird der Südafrikaner Oatshela Moleko ein einjähriges Praktikum in der Kita machen. Wir freuen uns Herrn Moleko in Deutschland, unsere Sitten und Gebräuche sowie unser Leben hier in der Kita zeigen zu können. Ganz gespannt sind wir auf seine Geschichten über das Leben in Südafrika und wünschen uns gemeinsam mit den Kindern viel darüber zu erfahren.

Yvonne Dorsch

Konfirmationen 2016

Samstag, 9. April - 15 Uhr
Pastor Karsten Henkmann

Chantal Goeker, Luise Heise, Zino Höke, Alexander Jacobs, Ellen Knisch, Mara Knoche, Sophia Köncke, Kim Kügler, Moritz Lietz, Pit Müller-Frey, Marlene Pieper, Laurin Remmer, Fabio Saupe, Hannah Ulrich, Joshua Reschke

Sonntag, 10. April - 10 Uhr
Pastor Karsten Henkmann

Lina-Marie Behrens, Leonie Dwenger, Lea Holz, Clara Lochstampfer, Emma-Malin Meiners, Panthea Poersch, Vivien Rabe, Annemieke Thürnau, Milena Extra

Sonntag, 24. April - 10 Uhr
Diakon Lars Arneke

Jamie Asher, Valentin von Badewitz, Reik Eloff, Cassandra Fischer, Niklas Goeker, Nicolas Grad, Sophie Grautoff, Jonas Grunwald, Luise Heuer, Fabio Kreie, Jason Lawal, Eric Liebrecht, Gianluca Maetz, Sina Ottermann, Marie Remmer, Patrick Schaser, Tarek Schneider, Sarah Tietz, Fritzi Stock

Gottesdienstkalendar St. Marien Isernhagen

März bis Mai 2016



März				
Fr.	04.03.	19:00	Weltgebetstag im Gemeindehaus	Frau Tacke & Team
So.	06.03.	11:00	Vorstellungsgottesdienst der Mo-Konfi-Gruppe	D. Arneke
Fr.	11.03.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gartmann
Sa.	12.03.	10-12	Kinder-Kirche kreativ	P. Gartmann & Team
So.	13.03.	10:00	Gottesdienst	P. Gartmann
Sa.	19.03.	15:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgw.Str. 141	P. Henkmann
So.	20.03.	10:00	Gottesdienst	P. Henkmann
Mo.	21.03.	19:00	Musikalische Passionsandacht in Christophorus, B.-Rehkopf-Str. 13 in Altwarmbüchen	Ph. Birth
Di.	22.03.	19:00	Musikalische Passionsandacht in Christophorus (s. S. 24)	Ph. Birth
Mi.	23.03.	19:00	Musikalische Passionsandacht in Christophorus (s. S. 24)	Ph. Birth
Do.	24.03.	19:00	Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus	P. Henkmann
Fr.	25.03.	10:00	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl	P. Gartmann
Fr.	25.03.	15:00	Musikalische Andacht zur Sterbestunde Christi	P. Gartmann
			Sommerzeitumstellung	
So.	27.03.	6:00	Osternacht mit Abendmahl anschließend gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus	P. Henkmann
So.	27.03.	10:00	Festgottesdienst zum Ostersonntag	Prof.Dr.Dr. Echternach
Mo.	28.03.	10:00	Gottesdienst zum Ostermontag mit Taufen im Gottesdienst mit Kirchencafé und Verkauf von fair gehandelten Waren	P. Henkmann
April				

So.	03.04.	10:00	Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl (Trio Delectamus)	P. Gartmann
Fr.	08.04.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
Sa.	09.04.	15:00	Konfirmationsgottesdienst der Di.-Gruppe	P. Henkmann
So.	10.04.	10:00	Konfirmationsgottesdienst der Do.-Gruppe	P. Henkmann
So.	17.04.	10:00	Gottesdienst mit Kirchencafé und Verkauf von fair gehandelten Waren	P.i.R. Plasse
Fr.	22.04.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
Sa.	23.04.	10:00	Kinder-Kirche kreativ	P. Gartmann & Team
Sa.	23.04.	18:00	Gottesdienst mit Abendmahl in der Begegnungsstätte HB, Burgw. Str. 141	P. Henkmann
So.	24.04.	10:00	Konfirmationsgottesdienst der Mo.-Gruppe	D. Arneke & P. Henkmann
Mai				
So.	01.05.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Gartmann
Do	05.05.	11:00	Himmelfahrtsgottesdienst für die Region in Neuwarmbüchen	P. Birth
So.	08.05.	10:00	Gottesdienst	Lektorin Meyer
Fr.	13.05.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	15.05.	10:00	Festgottesdienst zu Pfingsten	P. Henkmann
Mo.	16.5.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Pfingstmontag in St. Paulus Gbw.	Pastoralteam
Sa.	21.05.	18:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgw. Str. 141	P. Henkmann
So.	22.05.	10:00	Gottesdienst	P. Henkmann
Fr.	27.05.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	29.05.	10:00	Gottesdienst mit Kirchencafé und Verkauf von fair gehandelten Waren	Lektor Heim
So.	05.06.	10:00	Festgottesdienst zum Gemeindefest	P. Henkmann

Jugendgremium beschließt eigene Satzung

Am 22.01.2016 hat der JuMaK (Jugend-Mitarbeitenden-Kreis) zum dritten Mal getagt und sich eine Satzung gegeben, welche die Arbeit der Jugendvertretung in der Gemeinde regelt. Auch ein Vorstand gehört nun zum JuMaK. In den ersten Vorstand wurden Dennis Wagner und Inken Ritzka gewählt. Sie sollen in ihrem neuen Amt Ansprechpartner für alle Fragen und Anliegen in Sachen Jugendarbeit sein. Zur Stellvertreterin ist Sarina Schneider bestimmt worden. Um die Erreichbarkeit des JuMaK zu gewährleisten ist die Email-Adresse „jumak@kirche-isernhagen.de“ eingerichtet worden. Haben Jugendliche in der Gemeinde oder aber

auch deren Eltern Wünsche oder Ideen für Aktionen und Projekte, setzt sich der JuMaK für die Umsetzung dieser Anregungen ein.



Der JuMaK der St.-Marien-Gemeinde (v.l.n.r.) Jan Lösch-Schloms, Julia Wicke, Emilia Fischer, Helen Kohlmeyer und Dennis Wagner

Foto: Inken Ritzka

Rückblick: Weihnachtswerkstatt des JuMaKs



Foto: Inken Ritzka

„Basteln, backen, Spaß haben“ war das Motto der Weihnachtswerkstatt für 13 Kinder zwischen 7 und 12 Jahren kurz

vor Weihnachten. Das Team des JuMaKs (Jugend-Mitarbeitenden-Kreis) bereitete einen bunten Bastel- und Back-Nachmittag vor mit vielen Aktionen vor. Weihnachtsgugeln, Baumschmuck und Windlichter wurden gestaltet, ebenso kleine Mützen. Und

natürlich gab es auch die Möglichkeit, Kekse zu backen. Am Ende des Nachmittags nahmen die Eltern glückliche Kinder in Empfang, die viele kleine Weihnachtsgeschenke für die Familie bereit hielten.

Vorankündigung

Auf Grund der guten Nachfrage hat sich der JuMaK dazu entschlossen, die Aktion mit einer „Osterwerkstatt“ fortzusetzen. Der Termin wird über die Gemeinde-Homepage bekannt gegeben.

Alle Texte: I.Ritzka / F.Gartmann

Neuer Trainee-Kurs startet im Juni



Du willst Teamer werden und hast Lust mit anderen Jugendlichen und den Diakonen aus der Region eine Traineeausbildung zu machen?

Dann bist du hier genau richtig!

Wir treffen uns einmal monatlich an einem Donnerstag, um uns beim gemeinsamen Essen, Spielen und inhaltlichen Themen über Mitarbeiterschaft und Ehrenamt in der Gemeinde auszutau-

schen! Insgesamt dauert der Kurs ca. ein Jahr und schließt mit einem Gottesdienst und einem Zertifikat ab. Wir treffen uns in den Gemeindehäusern der Region Isernhagen.

Voraussetzungen

Du musst konfirmiert sein und Lust auf ehrenamtliche Mitarbeit haben.

Erster Termin

Donnerstag, 16. Juni 2016

Komm mit deinen Freunden vorbei und schau dir den Traineeekurs an. Die monatlichen Termine bekommst du dann im Kurs.

Kontakt

Diakon Lars Arneke (siehe Seite 22)

Jugendfreizeit 2016 - nur noch begrenzt Plätze frei

Die Sommerfreizeit an die Südküste Frankreichs für Jugendliche ab 14 Jahren sowie für angehende Konfirmanden aus der St. Marien-Kirchengemeinde hat nur noch begrenzt freie Plätze.

Weitere Infos und das Anmeldeformular sind abrufbar unter:

www.stmarien-isernhagen.de/sommerfreizeit.html

Direkt-Link zur Anmeldung:



Kinderchor führt das Musical „Der Notenbaum“ auf

Am Samstag, 21. Mai, um 15 Uhr führt der Kinderchor der St.-Marien-Kirchengemeinde unter Leitung von Sabine Herzig das Musical „Der Notenbaum“ im Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 3, in Isernhagen auf. Lennart Polatschek begleitet die Aufführung musikalisch und rhythmisch. Einen kleinen Auszug konnten bereits die Besucher der feierlichen Gemeindehaus-Eröffnung im vergangenen Oktober erleben. „Nach den positiven Reaktionen des damaligen Publikums wollten wir uns weiter mit dem Musical beschäftigen.“, kommentiert Sabine Herzig das Vorhaben.

Die Vorbereitungen sind nun im vollen Gang. Die Sänger und Geschichtenerzähler sind motiviert, Bühnenbilder werden gemalt, Kostüme geschneidert. Und selbst die

Werbung für das Musical wird gemeinsam mit den Kindern erarbeitet. Der Kinderchor kann dabei natürlich jede helfende Hand gebrauchen.

Zum Inhalt des Stückes

Wenn im Frühjahr der Notenbaum blüht, kommen Musiker aus der ganzen Welt und pflücken sich frische Noten, damit sie auch im neuen Jahr Musik machen können. Doch eines Tages wird der Notenbaum krank und auf der ganzen Welt gibt es keine neuen Lieder mehr, keine Konzerte, keine Fröhlichkeit. Wer steckt dahinter? Gelingt es den Notenbaum zu retten? So entsteht eine musikalische Suche nach dem Verbleib der Noten, um den Notenbaum zu retten. Das Musical stammt aus der Feder von Inge und Wolfram Eicke sowie Dieter Faber.

Sabine Herzig



Der Kinderchor St. Marien - hier beim Auftritt in der Kinderkirche zu sehen

Foto F. Gartmann

Wechsel beim Hospizdienst



Koordinatorin
Ursula Nacke

Nachdem Martina Meister nur wenige Monate beim Ambulanten Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark als Koordinatorin tätig war, konnte nun Ursula Nacke als Nachfolgerin gewonnen werden. Die 53-jährige hat ihren Dienst bereits zum 1. Januar aufgenommen und unterstützt seitdem die

leitende Koordinatorin Ute Rodehorst. Ursula Nacke ist ausgebildete Krankenschwester und Diplompflegepädagogin und hat sich im vergangenen Jahr zur ehrenamtlichen Sterbebegleiterin ausbilden lassen. „Menschen in der letzten Phase ihres Lebens liebevoll und zugewandt zu begleiten, ist mir ein großes Anliegen“, kommentiert Frau Nacke die Arbeit in ihrem neuen Berufsfeld.

Text: Hospizdienst

Kleidersammlung für Bethel

Die St.-Marien-Kirchengemeinde Isernhagen sammelt vom 7. bis 12. März Kleider für Bethel. Abgabestelle ist der alte Kindergarten, Martin-Luther-Weg 1, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

Gesucht werden gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere sowie Federbetten. Alles sollte gut verpackt sein. Schuhe müssen paarweise gebündelt werden.



In die Kleidersammlung gehören keine Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung. Auch Textilreste, Einzelschuhe oder Gummistiefel helfen leider nicht weiter.

Diakoniestation Burgwedel für ambulante Kranken- und Altenpflege e.V.



Im Mitteldorf 3
30938 Burgwedel
Tel. 05139 – 27002
Fax 05139 – 893122

Sprechzeiten:
Montag bis Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
Diakoniestation.burgwedel@htp-tel.de

Ökumenische Maiwanderung

Die ca. zweistündige ökumenische Maiwanderung inkl. Picknickpause beginnt und endet dieses Mal in Wietze und führt zunächst am Rande des Erdölmuseumsgeländes zum Naturschutzgebiet Hutweide mit dem Zufluss der Wietze in die Aller, dann zum sogenannten Wietzer Ölberg und zurück auf einem schönen Waldweg entlang und vorbei am Gedenkplatz Hunäus-Bohrung.

Treffpunkt ist Sonntag, 1. Mai zur Abfahrt gegen 12:00 Uhr auf dem Hof der St. Pauluskirche (Gbw.) im Anschluss an den dortigen Gottesdienst.

Dort bilden wir Fahrgemeinschaften und fahren über Fuhrberg, Allerhop und Ovelgönne zum Restaurant Athos, Nienburgerstr. 15 in 29323 Wietze (Inh. Leonidas Foteinos und Zikal Vasilici Tel.: 05146 – 5489).

Nach Rückkehr von unserer Wanderung, ab 14:30 Uhr haben wir dort für uns den Biergarten bzw. einen Saal reservieren lassen. Hier gibt es Kaffee, Tee und Kuchen zu erschwinglichen Preisen.

Wetterfeste Kleidung/Schuhwerk sowie eine wasserdichte Sitzunterlage und ein Picknickimbiss sind zur Mitnahme angeraten.

Ökumenische Veranstaltungen

01.03.	9:30	Frauen in der Ökumene, Hs.d.K., Bibelteilen, WG-Vorbereitung	
04.03.		Weltgebetstag	
	19:00	Gottesdienst, St. Marien Isernhagen im Gemeindehaus Thema: Nehmt Kinder auf und Ihr nehmt mich auf (Kuba)	
04.03.	18:00	Bibelteilen/7 Schritte, St. Paulus	
18.03.	19:00	Bibelgespr. St. Paulus, Joh 19,23-37	
26.03.		Karsamstag / Ostern	
	21:00	Weihe der Osterkerzen für St. Petri + St. Paulus in St. Paulus	St. Marien Isernhagen St. Petri Burgwedel St. Paulus Burgwedel
05.04.	9:30	Frauen in der Ökumene, Hs.d.K., Bibelteilen, Gespräch	
08.04.	18:00	Bibelteilen/7 Schritte, St. Petri	
29.04.	19:00	Bibelgespr. St. Paulus, Joh 20,11-18	
01.05.	12:00	Maiwanderung, Treffen St. Paulus (siehe Artikel oben)	
03.05.	9:30	Frauen in der Ökumene, Hs.d.K., Bibelteilen, Gespräch	
13.05.	18:00	Bibelteilen/7 Schritte, St. Paulus	
16.05.	11:00	ökum. Gottesdienst, St. Paulus	
27.05.	19:00	Bibelgespr. St. Paulus, Joh 20,24-29	



Kinder und Jugendliche

- Montag 15.00 **Kinderchor** für 5-7jährige / KiTa KB
 15.30 **Kinderchor** für Kinder ab 8 J. / KiTa KB
 (Leitung Sabine Herzig, Tel: 0511-65 01 10)

Mittwoch

Jugendgruppe

2. + 16. März / 13. + 27. April / 11. + 25. Mai

Erwachsene

- Dienstag 9:30 **PC-Sprechstunde für Senioren**
 im Gemeindehaus, Martin-Luther-Weg
 (Leitung: Werner Bruncke & Team: Tel: 05139-56 24)
- 15.00 **Frauenkreis** im Gemeindehaus, Martin-Luther-Weg
 März fällt aus (Urlaub P. Henkmann)
 12. April / 10. Mai (Leitung: R. Krause)
- 19.00 **Bibelgesprächskreis** im Gemeindehaus,
 Martin-Luther-Weg
 22. März / 12.+26. April / 10.+31. Mai
 (Leitung: Pastor Henkmann)
- Mittwoch 17:00 **WERKSTATT** St. Marien, Martin-Luther-Weg
 2. + 16. März / 6. + 20. April / 4. + 18. Mai / 1. Juni
 Frau Elke Tacke, 0511/724 29 08
- 19.30 **Kirchenchor** im Gemeindehaus, Martin-Luther-Weg
 (Leitung: Roland Baumgarte)
- Donnerstag 15.00 **Senioren-Gesprächskreis**
 im Gemeindehaus, Martin-Luther-Weg
 3.+17.+31. März / 14.+28. April / 12.+26. Mai
 (Leitung: K. Stobbe)
- Freitag 15.00 **Frauenkreis** in HB
 4. März / 1. April / 13. Mai
 in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141
 (Leitung: Frau Bosse)
- Sonntag 12.00 **Malgruppe** in KB
 im Gemeindehaus, Martin-Luther-Weg
 (Infos unter 0152 - 53 59 03 35)



Aus Datenschutz-rechtlichen Gründen können wir die Personendaten nicht im Internet veröffentlichen.



„Wie ich die Osternacht erlebe“

Ein persönlicher Erfahrungsbericht von Rika Uhle, die den Früh-Gottesdienst mit ihrem Gesang begleitet

„Frohlocket nun, Ihr Engel und himmlischen Chöre“ - wenn ich diesen österlichen Lobpreis anstimme, erstrahlen unsere Kirche und die Gesichter der Gottesdienstbesucher im Licht vieler Kerzen. Nachdem wir im Turm aus der Bibel gelesen haben, darf ich den alten Hymnus „Christ ist erstanden“ in die noch dunkle Kirche singen und so das Licht ankündigen. Dann tragen wir die entzündete Osterkerze mit dem Ausruf „Christus, Licht der Welt“ und der Antwort der Gemeinde „Gott sei ewig Dank“ hinein. Die Altarkerzen, die Blumen und



das Abendmahlsgerät folgen, um den Altar zu schmücken. Jedem Besucher wird das Licht der Osterkerze weitergegeben. An der Osternacht sind auch viele Konfirmanden beteiligt. Gemeinsam mit Jung und Alt den Gottesdienst zu gestalten, ist etwas Besonderes.

Während der Predigt erhellt sich das Auferstehungsfenster hinter dem Kreuzifix durch den Tagesanbruch. Bei klarem Wetter wird so spürbar, wie Christus aus dem Dunkel erscheint.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher zum gemeinsamen Frühstück ins Gemeindehaus eingeladen. Auch hier wirken viele Menschen zusammen, um diesen besonderen Morgen zu gestalten. Vielen Dank an dieser Stelle allen, die das Frühstück vor- und nachbereiten.

Rika Uhle

Ein besonderer Anblick in der St.-Marien-Kirche: Hinter dem Kreuzifix die Darstellung des Auferstandenen



Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Isernhagen

Kirchenbüro

Angelika Graf
Martin-Luther-Weg 3
30916 Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 080 • Fax: 88 086
KG.Marien.Isernhagen@evlka.de

Pfarramt I

Pastor Karsten Henkmann
Tel.: 05139 - 9 82 59 01
karsten.henkmann@kirche-isernhagen.de

Pfarramt II

Pastor Fabian Gartmann
Tel.: 0511 - 21 94 33 84
fabian.gartmann@kirche-isernhagen.de

Kinder- und Jugendarbeit

Diakon Lars Arneke
Mobil: 0151-10 14 65 97
Tel.: 05139 - 27 95 98
lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de

Küsterin

Bianca Uhlig
Tel.: 0157 - 32 73 35 09

Kindergarten

Leiterin: Yvonne Dorsch
An der Marienkirche 1A
Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 33 1
kita.marien@kirche-isernhagen.de

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 13.00 Uhr

Friedhofsangelegenheiten

Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
Angela Palczewski
Tel.: 05139 - 88 080

Kirchenvorstand

Ragna von Wulffen
Tel.: 0511 - 73 57 57

Kirchenmusik

Chorleiter: Roland Baumgarte
Tel.: 05139 - 29 94
Mobil: 0177 - 267 02 19
Kinderchor: Sabine Herzig
Tel.: 05139 - 88 331
oder 0511 - 65 01 10

Gemeindehaus in KB

Bianca Uhlig
Tel.: 0157 - 32 73 35 09

Stiftung St. Marien Isernhagen

Vorsitzender des Kuratoriums:
Prof. Dr. Harald Riedel
Tel.: 05139 - 89 17 06

Stellv. Vorsitzender:
Dr. Wilfried Besch
Tel.: 0511 - 73 84 11

Spendenkonto:

Kontoinhaber: KKA St. Marien
Evangelische Bank eG
BIC: GENODEF1EK1 IBAN: DE83 5206 0410 0600 0060 76

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135-Stiftung Spende oder 1135-Stiftung Zustiftung

Für Spenden für die Kirchengemeinde Isernhagen verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135- und z.B. Jugendarbeit, Kirchenmusik, Gemeindebrief, etc.

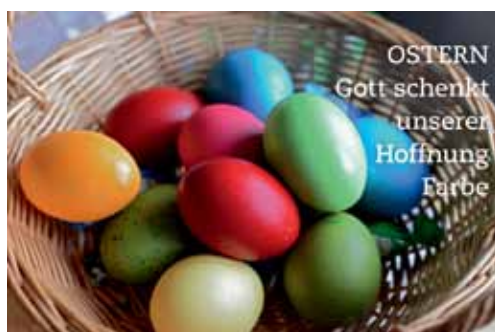


Taufen

Termine für Tauf - Gottesdienste

Ostermontag	28. März	10:00	P. Henkmann
Sonntag	3. April	11:30	P. Gartmann
Samstag	14. Mai	15:00	P. Henkmann
Sonntag	12. Juni	11:30	P. Gartmann

Es ist auch möglich, Ihr Kind in einem 10 Uhr-Gottesdienst am Sonntag taufen zu lassen. Bei weiteren Terminwünschen helfen Ihnen gerne unsere Gemeindesekretärin Frau Graf sowie Pastor Henkmann und Pastor Gartmann weiter.



IMPRESSUM

Die Brücke“ wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Ev.-luth Kirchengemeinde St. Marien Isernhagen

Redaktion: Dr. I. Hanslik, F. Gartmann, K. Riedel, R. Uhle, R.v.Wulffen

Layout: F. Gartmann, A. Palczewski

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.04.2016

Auflage 4 mal jährlich - 4.200 Exemplare

Druck: : Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen, Tel.: 05838 / 99 08 99

Quellenangabe zum Titelfoto:

Jona Hölderle / www.jugendfotos.de, CC-Lizenz(by-nc)
<http://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/de/deed.de>



Passion & Ostern in St. Marien

Musikalische Passionsandachten: 21.-23. März

Zum Gedenken an den Leidensweg und das Sterben Jesu lädt die Region Isernhagen in der Karwoche zu musikalischen Passionsandachten in die Christophorus-Kirche, Altwarmbüchen, ein.

In diesem Jahr wollen wir uns mit Bildern des Künstlers Marc Chagalls auf die Leidenszeit Jesu besinnen. Die Bilder beziehen sich auf verschiedene biblische Erzählungen und werden in Beziehung zum Kreuzesgeschehen gebracht. Denn: auf allen Bildern ist Jesus am Kreuz mit einbezogen. Verschiedene Instrumentalstücke z.B. mit Bratsche, Klavier, Querflöte oder Cello unterstreichen den besinnlichen Charakter der Andachten.

21. März	19:00	Musikalische Passionsandacht „Die Erschaffung des Menschen“
22. März	19:00	Musikalische Passionsandacht „Die Opferung Isaaks“
23. März	19:00	Musikalische Passionsandacht „Jakobs Traum“

Tischabendmahl am Gründonnerstag: 24. März

In Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern feiert die St. -Marien-Kirchengemeinde um 19 Uhr einen Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus. An einem liebevoll gedeckten Tisch wird das Abendmahl gefeiert und gemeinsam zu Abend gegessen.

Gottesdienste an Karfreitag & Ostern:

25.03.	10:00	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl
25.03.	15:00	Musikalische Andacht zur Sterbestunde Christi
27.03.	6:00	Osternacht mit Abendmahl
	(Zeitumstellung!)	anschließend gemeinsames Frühstück im MLH
27.03.	10:00	Festgottesdienst zum Ostersonntag
28.03.	10:00	Gottesdienst zum Ostermontag mit Taufen